

# An wen werde ich in der Ewigkeit gesiegelt sein?

Eine schwierige Frage beschäftigt Tim. Seine Eltern haben im Tempel geheiratet, doch jetzt haben sie vor, sich scheiden zu lassen. Tim hat ein Zeugnis von der ewigen Familie und fragt sich jetzt: „An wen werde ich in der Ewigkeit gesiegelt sein?“

Während Tim nach Antworten sucht, findet er in einem Artikel von Präsident Henry B. Eyring eine Aussage, die ihn Frieden verspüren lässt:

„Der Erlöser sandte den Propheten Elija zu Joseph Smith, um die Schlüssel des Priestertums wiederherzustellen (siehe LuB 110). Mit diesen Schlüsseln ging die Siegelungsvollmacht einher und damit die größte Gabe, die Gott seinen Kindern anbietet: ewiges Leben als Familie, für immer miteinander verbunden. ...

Manchen kommt es jedoch so vor, als gäbe es auf diese ewige Freude nur eine sehr schwache oder gar schwindende Hoffnung. Eltern, Kinder oder Geschwister haben vielleicht Entscheidungen getroffen, durch die ihnen das ewige Leben verwehrt zu sein scheint. Vielleicht fragen Sie sich sogar, wie es um Sie selbst steht; ob Sie sich mithilfe des Sühnopfers Jesu Christi schon dafür bereitgemacht haben.

Ein Prophet Gottes hat mir einmal einen Rat gegeben, der mir Frieden schenkt. Ich machte mir Sorgen, dass Entscheidungen, die andere getroffen hatten, es meiner Familie unmöglich machen könnten, für immer zusammen zu sein. Er sagte: ‚Du sorgst dich um das Verkehrte. Führe du nur dein Leben so, dass du des celestianen Reiches würdig bist, dann wird es um deine ewige Familie wundervoller bestellt sein, als du es dir vorstellen kannst.‘

Allen, deren Hoffnung aufgrund eigener Erfahrungen oder aufgrund ihrer Ehe oder ihrer Kinder – oder weil sie unverheiratet oder kinderlos sind – überschattet ist, gebe ich mein Zeugnis: Der Vater im Himmel kennt Sie und liebt Sie als sein Geistkind. Als Sie vor diesem Leben bei ihm und seinem geliebten Sohn gelebt haben, wurde Ihnen die Hoffnung auf ewiges Leben ins Herz gepflanzt. Lassen Sie die Macht des Sühnopfers Jesu Christi wirksam werden und lassen Sie sich vom Heiligen Geist führen, dann können Sie jetzt und in der zukünftigen Welt die Liebe spüren, die eine Familie verbindet und die der Vater und sein geliebter Sohn Ihnen unbedingt ermöglichen wollen.

Ich bezeuge: Auch Ihnen gilt die prophetische Verheißung, dass es um Ihre ewige Familie wundervoller bestellt sein wird, als Sie es sich vorstellen können, wenn Sie so leben, dass Sie des celestianen Reiches würdig sind.“ (Henry B. Eyring, „Die Hoffnung auf ewige Liebe in der Familie“, *Liahona*, August 2016, Seite 4f.)

